

## Willkommen zur 24. CoLaB Newsletter Ausgabe!

Praxiserfahrungen zu sammeln ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem Beruf. In der Praxis, oft als der Gegenpol von (trockener) Theorie aufgefasst, gibt es viele Möglichkeitsräume, um sich selber und das zukünftige Berufsfeld zu erleben. Hier erfährst du, was hinter den Praxisphasen in der Lehramtsausbildung steckt.

Thema des Monats

### Praxisphasen im Lehramtsstudium: ein Überblick

Wenn du mit dem Ziel Lehramt studierst, dann benötigst du formal für den Zugang zum Master of Education den Nachweis, dass du zwei Praxisphasen im Bachelorstudium absolviert hast: das schulische Eignungs- und Orientierungspraktikum (**EOP**) und das Berufsfeldpraktikum (**BFP**).

Zu jedem Praktikum gehören Vor- und Nachbereitungsseminare, diese werden je nach deinem Studiengang

- im Optionalbereich (Kombi BA und Bachelor of Science),  
Modulhandbuch [Optionalbereich \(PO 2021\)](#) oder [PO2015 inkl. Änderungen](#)
- in den Bildungswissenschaften (B.Ed. Grundschule),  
Modulhandbuch [Bildungswissenschaften Bachelor of Education Grundschule](#)
- in der Sonderpädagogik (B.Ed. Sonderpädagogische Förderung)  
Modulhandbuch [Sonderpädagogik Bachelor of Education Sonderpädagogische Förderung \(PO 2017 inkl. Änderungen\)](#) oder [PO 2023](#)

angeboten.

Dabei findest du dich in kleineren Seminargruppen mit ca. 25 Studierenden verschiedenster Fächer und im Kombi BA auch unterschiedlicher Schulformen zusammen – gelebte Diversität, die im Rahmen des fachlichen Studiums eher selten ist, die aber an der Schule durchaus alltäglich ist und den Austausch zwischen Personen mit unterschiedlichen Wahrnehmungen bzw. Kompetenzen ermöglicht.

Was machst du im **EOP** nun genau? Du kennst die Schule als Schüler\*in – viele Jahre hast du die Schulbank gedrückt. Das schulische Handlungsfeld ist jedoch viel größer, als man als Schüler\*in mitbekommt. In diesem Praktikum sollst du dich orientieren: Welche Aufgaben hat Schule aus Sicht von Lehrpersonen, aus Sicht von Erziehungsberechtigten, aus Sicht eines Bundeslandes in einem föderalen System, das die bereits 200 Jahre bestehende Schulpflicht umsetzt? In der Schule handeln zudem die verschiedenen Akteure in unterschiedlichen Rollen. Du erhältst im Praktikum auch die Gelegenheit, nach der Umsetzung von grundlegenden Erkenntnissen zu Bildungs- und Lernprozessen, der Gestaltung von Lehr-Lernsettings und der Beziehungsarbeit vor Ort zu forschen.

Zusätzlich zu Beobachtungen und Gesprächen erhältst du die Gelegenheit, dich auszuprobieren. Die Lehrpersonen, die dich im Praktikum begleiten, werden dir ermöglichen, in ausgewählten Situationen die Rolle einer Lehrperson zu erproben: Wie fühlt es sich an, vor einer Klasse zu agieren? Wie nimmst du die Herausforderung an, eine Aufgabe so zu stellen, dass die Schüler\*innen interessiert sind und gerne lernen? Die eigene Wahrnehmung von Kompetenzen soll dabei reflektiert, also überdacht, geprüft, bewertet werden.

Wir unterstützen dich im Seminar, deine Fragen, die dir auf dem Weg als angehende Lehrperson wichtig sind, auf eine wissenschaftliche Grundlage zu stellen. Mit den Antworten aus dem Praktikum kannst du dein weiteres Studium hoffentlich zielstrebig und vertrauensvoll entlang deiner eigenen Bedarfe weiter ausgestalten.

Das Berufsfeldpraktikum (**BFP**) führt dich aus der Rolle der Lehrperson heraus in das schulische Umfeld oder in das Berufsfeld eines deiner Fächer, wo du fachspezifische Kompetenzen erfahren kannst. Du erlebst dich in einem neuen Umfeld und sammelst Lebenserfahrung in einem idealerem von der Schule möglichst abweichenden Kontext. Die neuen Perspektiven helfen im späteren Lehrberuf zum Beispiel bei Aufgaben wie der Berufsberatung von Schülerinnen und Schülern.

Die Vielfalt der Praktikumsorte führt dazu, dass auch die Fragen, die dich im BFP interessieren, verschiedene Schwerpunkte haben können. Im Vorbereitungseminar wirst du bei der Wahl des Praktikumsbetriebs unterstützt. Außerdem ergründen wir durch die Lupe wissenschaftlicher Erkenntnisse, was professionelles Handeln eigentlich auszeichnet. Du erfährst etwas über das Selbstverständnis von „Profis“ unterschiedlicher Kompetenz- und Handlungsfelder.

Schau doch vorab schon einmal [in unseren Moodle-Kurs](#), in dem sich Unternehmen und Einrichtungen als Praktikumsgeber\*innen vorstellen.

Mit dem Berufsfeldpraktikum sollte sich auf jeden Fall dein Blickfeld auf Bildungsarbeit weiten, dabei unterstützen wir dich in den Seminaren. Manchmal ist es auch so, dass Studierende feststellen: Mein Traumberuf ist doch woanders als in der Schule. Somit ist auch hier das Ziel, dass es dir gelingt, deinen weiteren Studienverlauf entlang deiner eigenen Bedarfe weiter auszugestalten.

Du erfährst mehr zu den Zielen der Praktika sowie den Leistungspunkten der Module im passenden Modulhandbuch deines Studienganges (siehe Linkliste oben).

Kalender Mai 2024

mo	di	mi	do	fr	sa	so
		01	02	03	04	05
06	07	08	09	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

- heute, 02.05.24 17 Uhr** Infoveranstaltung: Dein Weg in den Vorbereitungsdienst, inkl. Einblick durch das ZfsL Düsseldorf in HS14. ([Infos](#))
- 07.05.24 16-18 Uhr** Infoveranstaltung Schulpraktikum im Ausland per Zoom. ([Infos & Zoomlink](#))
- 10.05.24** Anmeldeschluss englischsprachiges „Communication Training“ im Programm [Lehramt PLUS](#)
- 13.-17.05.** Event Trilaterale Spring School, Anmeldung erforderlich. ([Infos & Anmeldung](#))
- 15.05.24 18 Uhr** Stammtisch SoPäd Studierende mit Fachschaft IfB und Dozierenden auf der Asta-Ebene (ME04), um Anmeldung wird gebeten ([Infos & Anmeldung](#))
- 17.05.24 10-14 Uhr** IfB Workshop wissenschaftliches Arbeiten „Einführung in die statistische Datenanalyse mit JASP I“ ([weitere Termine und Anmeldung hier](#))
- 21.-26.05.** Exkursionswoche, u.a. Exkursionen im Lehramt PLUS Angebot zum Neanderthal Museum Mettmann ([Termine & Infos](#))

Tipps & Tricks

**Einblicke in die Welt der SuS durch Statistiken**  
*Handynutzung in Zahlen*  
Eine Befragung von 15-Jährigen im Rahmen der aktuellen PISA-Studie (Erhebung 2022) zeigt spannende Einblicke. ([Zu den Infografiken](#))

**Save-the-date**  
Unter dem Motto #IchStehAuf – Schulen für Demokratie und Vielfalt starten die Robert Bosch Stiftung und die Heidehof Stiftung in Kooperation mit der ARD und der ZEIT Verlagsgruppe einen bundesweiten Aktionstag. Am 6. Juni 2024 um 9.30 Uhr sind alle Schulen in ganz Deutschland aufgerufen, aufzustehen und ein Zein zu setzen ([LINK](#))

News Lehrer\*innenbildung

### Internationale Perspektiven im Projekt LGrin

**Einladung zur Teilnahme: Trilaterale Spring School**  
Vom 13.05.-17.05.24 findet die Trilaterale Spring School für Grundschullehrer\*innen statt! Zu Besuch kommen Studierende und Dozierende der Partnerhochschulen aus der Steiermark (Österreich) und der Universität der Lorraine (Frankreich). Hast du Lust, dich international zu vernetzen und vielleicht mehr über ein Auslandssemester bei unseren Partnern zu erfahren? Dann melde dich gerne unter [lgrin@uni-wuppertal.de](mailto:lgrin@uni-wuppertal.de) zu einer oder mehreren Aktivitäten unserer Spring School an. Weitere Infos zum Programm gibt's [HIER](#).

**Angebot: Englischsprachiges „Communication Training“**  
Dein Englisch ist seit der Schule ein wenig eingerostet? Du möchtest dich sprachlich auf ein Schulpraktikum im Ausland vorbereiten? Oder du willst künftig in englischsprachigen Elterngesprächen ein geeignetes Fachvokabular anwenden? Dann besuche unser englischsprachiges „Communication Training“ für Lehramtsstudierende aller Fächer und aller Schulformen! Anmeldeschluss ist der 10.05.! [Zur Anmeldung](#).

**Anmeldephase für Auslandssemester Schweiz**  
Seit gestern läuft die Bewerbungsphase für ein Auslandssemester an der Pädagogischen Hochschule Wallis für Bachelor-Studierende mit Ziel Grundschullehramt! Weitere Infos gibt es [HIER](#).

**Rückblick "Master of Education Day"**  
Am 02.04.2024 fand zur Begrüßung unserer neu startenden M.Ed. -Studierenden der Master of Education Day statt. Hier wurden durch Berater\*innen aus dem Servicebereich der School of Education, dem Institut für Bildungsforschung und dem Zentralen Prüfungsamt Informationen zu den einzelnen Studienelementen im M.Ed.-Studium gegeben und die Studierenden hatten Gelegenheit, sich bei einem Snack kennenzulernen.  
Wen es interessiert, hier die Zahlen zum Studienstart der MEd-Studierenden (unter Vorbehalt, Zahlen sind Richtwerte): Grundsätzlich starten zum SoSe erfahrungsgemäß weniger Studierende als zum WiSe. Im Vergleich zum Vorjahr bleiben die Zahlen so gut wie unverändert: Grundschule: 102, SoPäd: 48, HRSGe: 26, Gyne: 143, BK: 19, Gesamt: 338



### Lehramt PLUS

Dein im Lehramtsstudium.

#### Das außercurriculare Angebot für euch!

Dieses Semester haben wir im Programm „Lehramt PLUS“ wieder ein Veranstaltungsangebot, basierend

auf euren Themenwünschen und Anliegen, zusammengestellt:

- Informationsveranstaltung „Dein Weg in den Vorbereitungsdienst“ (s. Kalender)
- Begleitete Exkursion zum Neanderthal Museum (s. Kalender)
- Begleitete Exkursion zu einer Sprachförderschule
- Workshop „Communication Training“ (s. Kalender)
- Workshop „Mit Kindern und Jugendlichen über Sex sprechen“
- Workshop zur Design Thinking Methode
- Workshop „Kinderschutz und Kindeswohl“
- Workshop „Stimme und Wirkung“
- Workshop „Interkulturelles Training“
- Online-Vortrag zum Thema „Gewalt an Schulen“
- Online-Vortrag zum Thema „Stimmkraft im Fokus“

[Infos zu den einzelnen Angeboten und Anmeldung findet ihr HIER.](#)

Die meisten Angebote sind anmeldepflichtig und haben begrenzte Teilnehmerkapazitäten, also seid schnell und meldet euch ab sofort an!

### CoLaB: "EOLA", virtueller Entdeckungsort für Lehramtsstudierende

#### Erfahrungen EOLA-Einsatz im EOP Seminar

Im NL 21 und 22 haben wir bereits angekündigt, dass gerade die erste Erprobung von EOLA in der Lehre stattfindet und haben euch das Seminarformat für das Vorbereitungs- und Begleitseminar im EOP vorgestellt. Inzwischen sind wir einen Schritt weiter: Eine Seminargruppe hat EOLA (in der Spatial-Variante) genutzt, um sich während des Praktikums in kleinen Gruppen dort zu treffen und anhand von Impulsen bzw. Aufgaben über die Erfahrungen in ihren Praktikumschulen auszutauschen. In der Evaluation der Erfahrungen mit dem Konzept und der Raumnutzung wurde deutlich, dass die Arbeit in EOLA als motivierend und interessant wahrgenommen wird. Die Studierenden hatten Spaß daran, sich als Avatar im Raum zu begegnen und die visuelle Ausgestaltung des Raumes wurde gelobt.

Die für die Nutzung des neuen Lernortes vom CoLaB-Team zur Verfügung gestellten Videos und Anleitungen wurden als hilfreich wahrgenommen.

Schwierigkeiten gab es noch bei der Kommunikation über Audio, hier wurden teilweise parallel andere Kommunikationswerkzeuge genutzt, um den Mangel auszugleichen. Auch die Orientierung in dem echt großen Raum war nicht ganz einfach – eine deutlichere visuelle Leitschnur und mehr Übersichtlichkeit der einzelnen Angebote im Raum wurde als Wunsch für die Weiterentwicklung geäußert.

Insgesamt positiv wurde der Impuls zum Austausch im kleinen Kreis bewertet. Die Dozierenden hatten auch den Eindruck, dass die Studierenden in ihren Gruppen gestärkt und selbstbewusst aus der EOLA-Challenge in das Seminar zurückkehrten.

Für die weitere Entwicklung ist klar: Als erstes muss der Raum nun auf unseren eigenen Plattform eingerichtet werden, es steht also ein Umzug des Angebotes von Spatial nach EOLA an. Dabei müssen auch Features und Funktionen von Angeboten sowie die Interaktionsmöglichkeiten angepasst oder sogar neugestaltet werden. Technisch sollte dann im nächsten Lauf in diesem Semester auch die Audiofunktion problemlos zur Verfügung stehen und ein besseres visuelles Orientierungssystem ist bereits in Arbeit! Das nächste Seminar geht im September in den neuen Raum und wir sind schon gespannt auf die kommenden Erfahrungen.

[Wenn euch die bisherigen Entwicklungen von EOLA interessieren, schaut doch in das Entwicklungsforum im Moodle-Kurs.](#)

Du bist dran

**Du hast eine Idee, was dem Raum auf keinem Fall fehlen darf?**

Dann schreib es uns hier:



Wenn du weitere Themenwünsche oder Ideen für unsere nächsten Ausgaben hast, melde dich gerne bei uns: [colab@uni-wuppertal.de](mailto:colab@uni-wuppertal.de)

Wir freuen uns auf euch!

Euer CoLaB Team  
Lisa, Bernhard & Christina